

## Mehr "emotion" mit 3D

14.03.2011, 14:24 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *emotion3D*

---

BMW nutzt innovative 3D-Technologie des INiTS Start-ups emotion3D

Wien, Xx. März 2011 – Das österreichische Jungunternehmen emotion3D, ein Start-up Unternehmen von INiTS, erzielt mit der Aufbereitung eines neuen Werbespots des BMW X3 einen ersten kommerziellen Erfolg. emotion3D konnte sich mit einer effizienten Softwarelösung zur Bearbeitung von 3D-Filmen im Kampf um einen begehrten Deal mit BMW durchsetzen. Der 3D Werbespot wird von BMW in zahlreichen Handelsbetrieben weltweit gezeigt, in ausgewählten davon in Autostereoskopie (=3D Darstellung ohne Brillen). Für diese "brillenlosen" 3D-Displays wurde der Spot von emotion3D hoch qualitativ, kostengünstig und effizient überarbeitet. Damit werden die Betrachter in neue zukunftsweisende Dimensionen der 3D-Welt geführt und bekommen eine Vielfalt an Perspektiven geboten.

Der 3D-Markt hat Zukunft. Fast alle größeren Filmproduktionen werden mittlerweile in 3D präsentiert. Aufgrund der zunehmenden Nachfrage an 3D-Filmen und der steigenden Verfügbarkeit von leistbaren 3D-Displays sind derzeit auch verschiedene 3D-Technologien am Markt. So steigt der Bedarf an professionellen Editierwerkzeugen für 3D-Filmmaterial – ein Trend, den das junge Unternehmen emotion3D bereits 2009 erkannt hat und mit Unterstützung des universitären Gründerservices INiTS als Geschäftsmöglichkeit nützt.

Die Nachfrage am Markt hat emotion3D dazu motiviert, eine innovative Softwarelösung zur Bearbeitung von 3D Filmmaterial zu entwickeln. Diese erzeugt zusätzlich zu realen auch virtuell hergestellte Kameraperspektiven, die zur Schaffung eines 3D-Effekts verwendet werden. Das erlaubt es, Filmsequenzen auf jede Art von 3D-Display optimal anzupassen – egal ob auf herkömmliche 3D-Displays, die eine Stereo-Brille erfordern, oder auf die neueste Generation von "brillenlosen" 3D-Displays.

### Der Coup

Bereits knapp ein Jahr nach Unternehmensgründung konnte das Unternehmen nun einen Deal mit BMW zur Aufbereitung des aktuellen Werbespots des neuen BMW X3 für "brillenlose" 3D Displays abschließen. emotion3D konnte sich durch die herausragend hohe Qualität und Effizienz ihrer Leistung deutlich von der Konkurrenz abheben. Christian Breit von der BMW Group betont: "Das Video hatte einige anspruchsvolle Sequenzen. Nur emotion3D konnte unseren hohen Qualitätsanspruch erfüllen. Zudem war emotion3D der günstigste Anbieter."

Das Potential von emotion3D, solche Leistungen zu erbringen, hat auch das INiTS Universitäres Gründerservice Wien GmbH gesehen und fördert emotion3D bereits seit über einem Jahr. Durch die Betreuung von INiTS konnte das österreichische Start-up Unternehmen emotion3D seine Business Development-Fähigkeiten in Zusammenarbeit mit erfahrenen Experten und Expertinnen weiter entwickeln. Ein Know-how, das in den Gesprächen mit BMW nun zum kommerziellen Erfolg beitrug.

### Künstliche Perspektive

Doch nicht nur im professionellen Business Development ist emotion3D beispielhaft. Auch die Marktreife der technologischen Innovationen des Unternehmens zeugen von einem klaren Fokus auf den geschäftlichen Erfolg. So überzeugt die hohe Qualität, Effizienz und kostensparende Leistung ihrer Technik sowohl Kunden als auch Endverbraucher. Der Clou der Bearbeitung von Filmmaterial durch emotion3D liegt in den zusätzlichen virtuell hergestellten Kameraperspektiven in 3D-Videos. "Filme, die mit zwei oder mehr Kameras aufgenommen werden, enthalten Informationen über die Geometrie einer Szene. Diese geben Aufschluss über die relativen Entfernungen von Objekten. Auf Basis dieser verschiedenen Entfernungsdaten kann eine sogenannte Depth Map berechnet werden. Diese ermöglicht uns, Bilder mit virtuellen Perspektiven künstlich herzustellen. Diese virtuell erstellten Blickwinkel wirken, als ob sie von zusätzlichen Kameras an verschiedenen Stellen während der Dreharbeiten aufgenommen wären.", erklärt DI Florian Seitner, CTO von emotion3D. Dank dieser Technologie erfährt der Betrachter ein faszinierendes Seherlebnis,

das ohne spezielle 3D-Brillen möglich ist. Diese überaus kostengünstige, zeitsparende und hoch qualitative Technologie können sich Film- und Werbeindustrie genauso zu Gunste machen, wie die Hersteller hochwertiger Konsumgüter. So nutzt nun auch BMW die innovative brillenlose 3D-Darbietungsweise in ihren weltweiten Showrooms.

Um sich auch weiter zu entwickeln, will das innovative dynamische Unternehmen seine Position am Markt auch weiterhin stärken. Dr. Tom Wilson, CEO von emotion3D, dazu: "Unsere bereits bestehende Softwarelösung, die wir bis dato als Service angeboten haben, wird nicht nur ständig auf Basis des Feedbacks unserer Kunden neu adaptiert und weiterentwickelt, sondern nun auch Anfang diesen Jahres als eigenes Softwareprodukt einem internationalen Markt an Filmproduzenten zugänglich gemacht."

Über emotion3D (Stand März 2011):

emotion3D bietet seit 2009 eine Softwarelösung zur Bearbeitung von 3D-Filmen. Dies optimiert die Darstellung von Videoinhalten auf 3D-Bildschirmen, mit und ohne 3D-Brillen. Das gelingt durch die Nutzung einer innovativen Technologie zur Konvertierung zwischen verschiedenen 3D-Video-Formaten. Ihr Ansatz kombiniert Vorteile wie kostengünstige und effiziente Leistung mit hoher Qualität. Seit Dezember 2009 wird das Unternehmen vom Universitären Gründerservice INiTS unterstützt. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Wien. ([www.emotion3d.tv](http://www.emotion3d.tv))

Über INiTS (Stand März 2011):

INiTS berät und unterstützt seit dem Jahr 2002 JungunternehmerInnen mit innovativen Ideen und bietet über 18 Monate lang persönliche und individuelle Betreuung. Das Service richtet sich an AbsolventInnen, MitarbeiterInnen und StudentInnen der Wiener Universitäten und Fachhochschulen, die durch eine Unternehmensgründung ihre Geschäftsidee verwerten möchten. INiTS fördert Innovationen aus den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnik, Life Science und anderen Forschungsbereichen. Die INiTS Universitäres Gründerservice Wien GmbH – das Wiener Zentrum des AplusB-Programms (Academia plus Business) des Infrastrukturministeriums (BMVIT) – ist eine Gesellschaft der Technologieagentur der Stadt Wien (ZIT), der Universität Wien und der TU Wien. ([www.inits.at](http://www.inits.at))

## Portrait

emotion3D

---

News-ID: 519088 • Views: 1088 (Stand: 20.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/519088/Mehr-emotion-mit-3D.html>